

Mila Wiegand malt die NSA-Affäre

(RP) Drei Jahre lang war es still um die Malerin **Mila Wiegand**, in dieser Zeit hat sie sich voll und ganz ihrer Kunst gewidmet. Jetzt präsentiert die Ehefrau von Formel-1-Moderator **Kai Ebel** ihre neusten Werke in Düsseldorf, und zwar in der „fraunberg art gallery“. Vernissage der Werkschau mit dem Titel „sucker punch“ ist am 5. Dezember. Dabei leitet sich der Titel der Werkschau von dem gleichnamigen US-Action-Fantasy-Film von Regisseur **Zack Snyder** ab. Wie im Film geht es auch in Wiegands Kunstwerken zum einen um die Flucht in eine Traum- und Fantasiewelt, zum anderen greifen sie Realität und gesellschaftliche Themen auf. So trägt eines der Bilder zum Beispiel den Titel „NSA Spionageaffäre“.